

Neonazis marschieren durch Helsinki

Helsinki. Durch die finnische Hauptstadt sind am Unabhängigkeitstag, dem 6. Dezember, rund 500 Menschen bei einem nationalistischen Fackelmarsch gezogen, wie die *Helsinki Times* am Sonntag berichtete. Der jährliche »612-Marsch« führt zum Hietaniemi-Friedhof, auf dem unter anderem Kriegstote aus dem Zweiten Weltkrieg begraben sind. Unter den Teilnehmern waren zahlreiche Mitglieder der rechten Gruppen »Soldiers of Odin« und »Active Club«. Medien berichteten über das mehrfache Zeigen des sogenannten Hitlergrußes. Angeführt wurde der Marsch vom Parlamentsabgeordneten Teemu Keskisarja von der rechten Partei »Die wahren Finnen« und Tuukka Kuru, Vorsitzender der offen faschistischen »Blauschwarzen Bewegung«. Eine Gegendemonstration des Bündnisses »Helsinki ohne Nazis« mit rund 2.000 Teilnehmern wurde von berittenen Polizeieinheiten gewaltsam geräumt, 40 Gegendemonstranten wurden festgenommen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/489698.neonazis-marschieren-durch-helsinki.html>